

4. Wettkampfwoche für 1. Weseler Schwimmverein in Folge



Am 03.10. und 04.10.2009 fand in Kleve das CSV-Kurzbahn-Sprint-Meeting statt. Mit an den Start gingen Top-Vereine wie die SG Essen, SG Krefeld, SG Oberhausen und die Startgemeinschaft Duisburg. Mit 426 Teilnehmern und über 2000 Starts stieß das alte Hallenbad in Kleve räumlich an seine Kapazitätsgrenzen. In dem aufgewühlten Klima konnte aber das Schwimmteam des 1. Weseler Schwimmverein 1914 e.V. auf einem sehr hohen Niveau mit 13 Gold-, 10 Silber- und 6 Bronzemedailles überzeugen. Auch die Neuzugänge im Schwimmteam Marie Rumpf (Jg.2001), Melanie Külkens (Jg.2001), Kattis König (Jg.2001), Merle König (Jg.1999), Stephan Külkens (Jg.2001) und Nils Rumpf (Jg.2000) hatten einen prima Einstand. Melanie Külkens überraschte den 2001 Jahrgang mit einer Goldmedaille über 50 m Rücken und einen 2. Platz über 50 m Freistil. Kattis König konnte über 50 m Brust den 1. Platz erringen. Marie Rumpf wurde über 50 m Freistil Goldmedaillengewinnerin und Stephan Külkens konnte über die Strecken 50 m Rücken und 50 m Freistil jeweils Silberplätze erkämpfen. Die weiteren Debütanten konnten mit persönlichen Bestzeiten gute Resultate erzielen.



Die überragenden Akteure des 1. Weseler SV waren wie schon in den Wochen zuvor Susann Schepers (Jg.96) und Christian Külkens (Jg.98). "Susi" war mit 6 Gold- und 1 Bronzemedailien erfolgreich. Besonders zu beachten sind Ihre Bestzeiten über 50 m Brust, 100 m Freistil und 100 m Lagen. Über 50 m Brust konnte Sie endlich mal die 40 "Sekunden-Schallmauer" durchbrechen und schwamm 0:39,47 Minuten. Ebenfalls konnte Susann Ihre 100 m Freistil Bestzeit um knapp 1,5 Sekunden auf 1:06,47 verbessern. Die Angst vor der Wendetechnik von der Rücken- auf die Bruststrecke konnte von Ihr auf den 100 m Lagen überwunden werden, was mit einer neuen Bestzeit von 1:18,60 Minuten belohnt wurde. Christian konnte seine Leistungen stabilisieren und holte 3 Gold- und 3 Silbermedailien. Nach der Verstauchung des linken Fußes vor knapp 14 Tagen, konnte er über 50 m und 100 m Freistil neue Bestzeiten verzeichnen.

Mit Alexandra Bruns (Jg.96) entwickelt sich eine sehr gute Schmetterlings-Schwimmerin. Mit einer super Zeit von 0:35,53 Minuten hat Sie sich eine Silbermedaille erschwommen. Auch über 100 m Schmetterling erschwamm Alexandra einen Podiumsplatz. Mit einer Zeit von 1:26,62 Minuten holte Sie Bronze. Des Weiteren wurde "Miss Schmetterling" über 50 m Freistil Dritte und über 100 m Freistil Zweite. Lilian Grootens (Jg.96) konnte Ihre derzeitige gute Verfassung auf den Rückenlagen bestätigen und erschwamm sich gute Platzierungen.

Weiter sollten die Klasse Leistungen von Lars Brzeski (Jg.93) und Sascha Kohlmeier (Jg.94) nicht unerwähnt bleiben. Sie schwammen beide das erste Mal über 50 m Freistil unter 29 Sekunden (Lars 0:28,54; Sascha 0:28,91) und verpassten beide den Podiumsplatz nur knapp.

Auch Hannah Galonska (Jg.97), Vanessa Ens (Jg.98), Andreas Gubela (Jg.96), Julius Heinen (Jg.97), Frederike Lamers (Jg.97), Alexandra Pojarov (Jg.99), Hannah Pumpe (Jg.95), Stefanie Schaffaff (Jg.95), Hendrik Staeg (Jg.97), Jannik Steinike (Jg.96) und Alexander Wiebe (Jg.99) rundeten das gute Mannschaftsergebnis ab.

Die Trainer Ulf Prieue, Armin Bethaus, Patrick Ziesmann und Trainerassistent Uwe Külkens waren mit den Schwimmleistungen Ihrer Schützlinge sehr zufrieden.

Das nach der 4. Wettkampfwoche in Folge diese hervorragenden Ergebnisse von dem Schwimm-Team unter diesem starken Konkurrenzdruck durch die teilnehmenden hochkarätigen Schwimmvereine überhaupt zustande kam, ist sehr lobenswert und zeichnet diese tolle Truppe aus.

Nach dem ganzen "Wettkampfstress" kehrt erst mal wieder für die nächsten Wochen der ganz normale Trainingsbetrieb zurück, bevor Mitte November das Trainingslager in Übach-Palenberg stattfinden und die nächsten Wettkämpfe beginnen.